



72/2014

Kiel, 16. Juli 2014

Landtag erneut ausgezeichnet: ULD reauditert Zutrittssystem und Videokontrolle im Landeshaus

Kiel (SHL) – Das Zutrittsberechtigungssystem und die Videoüberwachung des Landtages sind aus Datenschutzsicht vorbildlich. Das hat das Unabhängige Landeszentrum für Datenschutz (ULD) nach umfassender Prüfung bestätigt. Datenschützer Thilo Weichert überreichte heute eine entsprechende Urkunde an den Direktor des Schleswig-Holsteinischen Landtages Utz Schliesky.

„Wir haben ein offenes und zugleich sehr sicheres Landeshaus. Dabei ist wichtig, dass sich die Sicherheitsmaßnahmen auf das erforderliche Maß beschränken und zugleich der Datenschutz für Bürger, Politiker und Beschäftigte im Landeshaus auf höchstmöglichem Niveau gewährleistet wird. Alle können sicher sein, dass wir mit unserem auditierten Sicherheitsverfahren beiden Zielen gerecht werden – ab heute auch wieder mit dem Datenschutz-Audit des ULD versehen“, sagte der Direktor bei der Übergabe im Landeshaus.

Thilo Weichert ergänzte: „Der Datenschutz im Landtag Schleswig-Holstein ist exemplarisch, nicht nur dadurch, dass die Aspekte des Bürgerkontaktes – neben der Zutrittskontrolle und der Videoüberwachung auch der Internetauftritt und das Petitionsverfahren – einer externen unabhängigen Auditierung unterworfen wurden. Ein besonderes Qualitätsmerkmal ist auch das Datenschutzmanagement mit einem Datenschutzgremium, über das eine eigenständige unabhängige Kontrolle erfolgt. Durch die Reauditierung wird dafür gesorgt, dass dieses Datenschutzmanagement für die Zukunft nachhaltig funktioniert.“

Die erstmalige Zertifizierung des Zutrittsberechtigungssystems erfolgte durch das ULD im Jahr 2004, die der Videoüberwachung im Jahr 2006.